

Protokoll

**der 1. (konstituierende) Sitzung des Orsrates Klein Schneen
am Dienstag, 15.11.2016
von 19:38 Uhr bis 21:02 Uhr
Ort: Feuerwehrhaus Klein Schneen**

Anwesend:

Mitglieder

Albrecht Baetge		
Hermann Capelle		
Frank Gerke		
Alexander Jühne		
Tanja Sauder		

beratende Mitglieder

Werner Gundelach		
------------------	--	--

von der Verwaltung

Elke Löding		
-------------	--	--

Entschuldigt:

beratende Mitglieder

Immo Rühling		
--------------	--	--

Dieses Protokoll gilt bis zur Genehmigung durch das zuständige Gremium als Entwurf.

Protokoll:

TOP 1	Eröffnung der Sitzung								
	Herr Gundelach eröffnet als Altersvorsitzender die konstituierende Sitzung des Ortsrates Klein Schneen und begrüßt die Anwesenden.								
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit								
	Altersvorsitzender Gundelach stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.								
TOP 3	Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortsratsmitglieder								
	<p>Der bisherige Ortsbürgermeister Herr Miest weist darauf hin, dass die Mitglieder des Ortsrates über ihre Pflichten zu belehren sind. Insbesondere sind hier folgende Paragraphen wesentlich:</p> <table> <tr> <td>§ 40 NKomVG</td> <td>Amtsverschwiegenheit</td> </tr> <tr> <td>§ 41 NKomVG</td> <td>Mitwirkungsverbot</td> </tr> <tr> <td>§ 42 NKomVG</td> <td>Vertretungsverbot</td> </tr> <tr> <td>§ 43 NKomVG</td> <td>Pflichtenbelehrung</td> </tr> </table> <p>Anschließend werden die Mitglieder des Ortsrates durch den bisherigen Ortsbürgermeister Herrn Miest förmlich verpflichtet, ihre Aufgabe nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten</p>	§ 40 NKomVG	Amtsverschwiegenheit	§ 41 NKomVG	Mitwirkungsverbot	§ 42 NKomVG	Vertretungsverbot	§ 43 NKomVG	Pflichtenbelehrung
§ 40 NKomVG	Amtsverschwiegenheit								
§ 41 NKomVG	Mitwirkungsverbot								
§ 42 NKomVG	Vertretungsverbot								
§ 43 NKomVG	Pflichtenbelehrung								
TOP 4	Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters								
	<p>Herr Gundelach übernimmt als Altersvorsitzender die Durchführung der Wahl des Ortsbürgermeisters und bittet um entsprechende Wahlvorschläge. Frau Sauder schlägt Herrn Hermann Capelle vor. Da nur ein Wahlvorschlag vorliegt und von den Ortsratsmitgliedern kein Antrag auf geheime Wahl gestellt wurde, erfolgt anschließend eine Abstimmung mit Handzeichen.</p> <p><u>Wahlergebnis:</u></p> <p>5 Ja- Stimmen</p> <p>Herr Capelle bedankt sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen und nimmt die Wahl an. Er übernimmt sodann als Ortsbürgermeister die Leitung der Ortsratssitzung.</p>								

TOP 5	Feststellung der Tagesordnung, der dazu vorliegenden Anträge und Beschlussfassung, welche Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden sollen
	Der Ortsrat stimmt der Tagesordnung einstimmig mit 5 Ja- Stimmen zu und stellt fest, dass sämtliche Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung behandelt werden können.
TOP 6	Wahl der stellvertretenden Ortsbürgermeisterin/des stellvertretenden Ortsbürgermeisters
	<p>Herr Ortsbürgermeister Capelle bittet um Wahlvorschläge. Als Wahlvorschläge werden 1. Herr Alexander Jühne und zum 2. Stellvertretenden Ortsbürgermeister Herr Frank Gerke vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht, so dass anschließend eine öffentliche Abstimmung per Handzeichen erfolgt.</p> <p><u>Wahlergebnis:</u></p> <p>5 Ja-Stimmen für die Wahl von Herrn Alexander Jühne zum 1. stellvertretenden Ortsbürgermeister und Herrn Frank Gerke zum 2. stellvertretenden Ortsbürgermeister</p> <p>Die Herren Jühne und Gerke bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen und nehmen die Wahl an.</p>
TOP 7	Verabschiedung der ausgeschiedenen Ortsratsmitglieder
	<p>Herr Ortsbürgermeister Capelle bedankt sich bei den ausgeschiedenen Ortsratsmitgliedern Hans Hermann Miest und Siegfried Künzel. Herr Miest hat den Ortsrat die letzten fünf Jahre als Ortsbürgermeister geleitet und dem vorherigen Ortsrat hat er als Ortsratsmitglied angehört. Herr Capelle bedauert, dass Herr Miest nicht mehr für den Ortsrat kandidiert hat. Im Rahmen des Neujahrsempfangs von Kirche und Ortsrat am 14.01.2017 soll eine förmliche Verabschiedung erfolgen.</p> <p>Herr Künzel ist seit 2014 Mitglied im Ortsrat gewesen. Für die relativ kurze Zeit der Zusammenarbeit bedankt sich der Ortsbürgermeister ganz herzlich für die geleistete Arbeit, die Herr Künzel für die Ortschaft geleistet hat und überreicht ein Präsent.</p> <p>Als weiteres Ortsratsmitglied verabschiedet Herr Capelle Frau Dorothea Capelle, die fünf Jahre lang beratend im Ortsrat tätig war. Auch ihr überreicht er ein Präsent und wünscht sich, sie weiter als Gast im Ortsrat begrüßen zu dürfen.</p>
TOP 8	Bericht der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters
	Herr Ortsbürgermeister Capelle bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wählern für die gute Wahlbeteiligung an beiden Wahlsonntagen.

	<p>Weiter berichtet er:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zum Volkstrauertag. Wie jedes Jahr wurde zum Gedenken der Opfer der zwei großen Weltkriege und zum Gedenken aller Opfer von Krieg, Terror und Gewalt ein Kranz am Ehrenmal niedergelegt. Wenn auch für die jetzige Generation, die Erinnerung daran schwerfällt, viele es nur durch Erzählungen von Eltern, Großeltern oder Bekannten oder durch den Geschichtsunterricht kennen, ist dieser Tag doch wichtig und er sollte immer wieder daran erinnern, wie froh und dankbar wir sein können, dass in Deutschland seit 1945 keine Kriegshandlungen mehr vorgekommen seien, so Herr Ortsbürgermeister Capelle. - Am Donnerstag, 17.11. 2016 findet in Ballenhausen um 19:00 Uhr die 1. konstituierende Sitzung des Gemeinderats statt. Es besteht vorher die Möglichkeit um 18:00 Uhr in der Kirche in Ballenhausen an einem Gottesdienst teilzunehmen. Auf der Tagesordnung steht unter anderem auch ein Bericht zu den momentan laufenden Info Veranstaltungen der Firma Tennet, bzgl. der Stromtrassen. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich dort auch zu informieren. Am 24.10. fand in Grone eine Infoveranstaltung statt. - Am 20.11. findet ein Dorfflohmarkt im Sporthaus statt. Beginn ist um 10:00 Uhr. - Am 25.11.2016 findet ein Laternenumzug statt. Beginn ist um 17:00 Uhr mit einer kurzen Andacht an der Kirche. - Am gleichen Tag veranstaltet der Hospizverein in Friedland im Häuschen am Kreisel einen Tag der offenen Tür. - Am 27.11.2016 um 15:00 Uhr laden der Kirchenvorstand und der Ortsrat zu einer gemeinsamen vorweihnachtlichen Feier ein. Eingeladen werden alle Einwohnerinnen und Einwohner ab 60 Jahren mit Partner. - Am 29.11.2016 trifft sich der Festausschuss im Unterdorf 20 zur Planung und Erstellung des Jahreskalenders 2017 und bespricht Veranstaltungen und Feste der Vereine und Verbände sowie gemeinsame Veranstaltungen. - Am 17.12. findet in der Kirche um 18:00 Uhr eine vorweihnachtliche Vorführung auf Plattdeutsch statt. - Am 14.01.2017 ab 15:00 Uhr findet der gemeinsame Neujahrsempfang von Ortsrat und Kirchenvorstand im Sporthaus statt. - Am darauffolgenden Tag findet der Neujahrsempfang der Gemeinde Friedland ab 11.00 Uhr im Sporthaus Ballenhausen statt. <p>Nach Rücksprache mit dem Feuerwehrkommando, möchte Herr Capelle ab Januar einmal im Monat eine Bürgermeistersprechstunde anbieten. Dieses Angebot soll zunächst für 3 - 4 Monate erfolgen, um festzustellen, ob dies gewünscht wird. Sollte das Angebot angenommen werden, soll an jedem zweiten oder dritten Dienstag im Monat der Raum neben der Bücherei während der Öffnungszeiten dafür genutzt werden.</p> <p>Da die Herren Jühne und Baetge an der Info-Veranstaltung der Tennet teilgenommen haben, bittet er diese um kurzen Bericht dazu.</p> <p>Herr Jühne berichtet von der Veranstaltung und Herr Baetge ergänzt die Ausführungen.</p> <p>Bis zum 29.11.2016 können im Rahmen der Vorprüfung alle Bürger ihre Bedenken über ein Online-Formular vorbringen, so Herr Capelle.</p>
TOP 9	Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten und wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
	Die Mitteilungen des Bürgermeisters werden von Frau Löding vorgetragen und sind dem

	Protokoll als Anlage beigefügt.
TOP 10	Einwohnerfragestunde
	<p>Zunächst erläutert Herr Ortsbürgermeister Capelle den Ablauf der Einwohnerfragestunde und weist auf die Geschäftsordnung hin.</p> <p>Herr Gundelach erläutert zunächst die monatlichen Treffen des ehemaligen „Saaßentutenstammtisches“ und könnte sich eine Verbindung zum plattdeutschen Nachmittag vorstellen.</p> <p>Herr Miest bittet um Auskunft der Bedeutung der grünen Markierungen in der Hermann-Albrecht-Straße.</p> <p>Hierzu erläutert Herr Capelle, dass es sich hierbei um Markierungen für Sanierungsarbeiten handelt. Diese Arbeiten werden im Zuge des Rahmenvertrages mit der ausführenden Firma im Frühjahr 2017 ausgeführt.</p> <p>Herr Steinke spricht die Parksituation in der Lindenstraße an. Er hat Bedenken, wegen der Verkehrssicherheit von Fußgängern bei Dunkelheit.</p> <p>Herr Miest erläutert hierzu, dass die Anlieger den befestigten Randstreifen für Fußgänger frei lassen und extra dort nicht weiter zum Randstreifen parken.</p> <p>Seitens von Herrn Steinke wird angefragt, ob die Beleuchtung in der Ortschaft erst später ausgeschaltet bzw. früher wieder eingeschaltet werden sollte.</p> <p>Herr Baetge bestätigt, dass einige Einwohner mit der jetzigen Einstellung nicht zufrieden sind.</p> <p>Frau Löding erteilt die Auskunft, dass es Sache des Ortsrats ist, die Zeiten für die Straßenbeleuchtung neu festzulegen.</p> <p>Herr Capelle erläutert kurz, dass die Einstellung auf Grund des damaligen Wettbewerbs „unser Dorf spart Strom“ umgestellt wurde. Es wird vorgeschlagen, seitens der Verwaltung prüfen zu lassen, ob es möglich ist, in den einzelnen Straßen von beginnender Dämmerung bis 23:00 Uhr die komplette Beleuchtung brennen zu lassen, in einem Zeitraum von abends 23:00 Uhr bis morgens um 05:00 Uhr nur jede zweite Lampe brennen zu lassen. Und ab 05:00 bis einsetzender Helligkeit wieder die volle Beleuchtung.</p> <p>Falls dies nicht möglich sein sollte, soll die Straßenbeleuchtung wieder anders eingestellt werden. Und zwar von sonntags bis donnerstags bis 0:00 nachts und morgens ab frühestens 4:30 Uhr und freitags und sonnabends bis 01:00 nachts.</p> <p>Herr Steinke fragt wiederholt an, ob man nicht andere Maßnahmen ergreifen kann, da viele Fahrzeuge sich nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung in der Lindenstraße halten</p> <p>Herr Capelle erläutert dazu, dass es sich um eine Gemeindestraße handelt. Auf Grund des Straßenverlaufs und der rechts vor links Vorfahrtsregelung sind Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei nicht möglich sind. Er regt an noch einmal das Geschwindigkeitsmessgerät für einige Zeit in der Straße aufstellen zu lassen.</p>

TOP 11	Anhörung: 6. Änderung Flächennutzungsplan 2006 - 2020 (Windkraft)
	<p>Nach Erläuterung zum Verfahren durch Frau Löding, schlägt Herr Capelle vor, dass sich der jetzt neue Ortsrat mit der Thematik beschäftigt, um dann seine Stellungnahme auf der nächsten Ortsratssitzung abzugeben. Auf Grund der Vielzahl der eingegangenen Einwendungen wird es nicht vor Mitte 2017 zu einem Fortgang des Verfahrens kommen. Die Mitglieder des Ortsrats stimmen dem mehrheitlich zu, damit sich auch die neuen Ortsratsmitglieder in das Thema einarbeiten können.</p>
TOP 12	Hinweise zur Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2017
	<p>Nach Erläuterung zum Haushaltsplan durch Frau Löding, fragt Herr Capelle ob seitens der anderen Ortsratsmitglieder haushaltsrelevante Themen genannt werden. Auch hier wird sich der Ortsrat noch beraten, ob etwas zum Haushalt angemeldet werden soll.</p> <p>Herr Capelle sieht eine große Gefahr, insbesondere hinsichtlich der der Bachbrücke in Richtung Rittergut. Die Sanierungskosten wurden schon vor einiger Zeit geschätzt, daraufhin ist die Brücke für den Schwerlastverkehr gesperrt worden.</p>
TOP 13	Anfragen und Anregungen
	<p>Herr Gundelach regt an, einen weiteren Spiegel im Kreuzungsbereich Unterdorf, Friedländer Straße/Obernjesaer Straße für Fußgänger insbesondere für die Schulkinder anbringen zu lassen.</p>
TOP 14	Einwohnerfragestunde
	<p>Herr Edwin Steinke fragt an, ob die Gemeinde Farbe etc. zur Verfügung stellen könnte, damit der Raum der Gemeindebücherei gestrichen und renoviert werden kann.</p> <p>Herr Günther Jaritz fragt an, ob es keine Möglichkeit gibt, auf die Eigentümer des Grundstücks Lindenstraße 5 einzuwirken, damit keine Gefahr mehr von dem Grundstück ausgeht.</p> <p>Her Capelle erklärt dazu, dass auch nach dem Hochwasser am 28.05.2016 die Gemeinde gebeten wurde, mit den Eigentümern Kontakt aufzunehmen. Leider sind noch keine weiteren Maßnahmen ergriffen worden. Auch ist die Kostenübernahme nicht geklärt, da hier eine Vermischung von privatrechtlichen und ordnungsrechtlichen Ansprüchen vorliegt.</p> <p>Herr Jürgen Grabbe fragt an, ob bekannt ist, dass der Leineverband den Bach von der Bahn aufwärts wohl bis zum Grundstück Lock aufgeräumt hat. Und wenn das der Fall ist, warum dann nicht noch weitere Strecken aufgeräumt wurden.</p>

	<p>Frau Gundula Gundelach hat eine Frage zum Thema Windkraft und fragt an, warum der Ortsrat bislang keine Stellungnahme dazu bezogen hat.</p> <p>Her Capelle verweist auf die vorher gemachten Angaben zu TOP 11 mit dem Hinweis, dass er die Frage, warum bislang keine Stellungnahme abgegeben wurde, nicht beantworten kann.</p>
TOP 15	Schließung der Sitzung
	<p>Ortsbürgermeister Capelle schließt um 21.02 Uhr die Sitzung und dankt für die Mitarbeit und Teilnahme.</p>